



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 312/13

Federführung:
FB Finanzen

Sachbearbeitung:
Betz, Petra

Datum:
04.09.2013

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung	01.10.2013	ÖFFENTLICH
Gemeinderat	02.10.2013	ÖFFENTLICH

Betreff: Jahresabschlüsse 2012:
- Städtische Holding Ludwigsburg GmbH
- Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH
- Ludwigsburger Parkierungsanlagen GmbH

Bezug SEK: Masterplan 8 - Mobilität, Masterplan 11 - Energie

Bezug:

Anlagen:

- 1 - Städtische Holding - Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 2012 und Lagebericht 2012
- 2 - SWLB - Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 2012, Bestätigungsvermerk und Lagebericht 2012
- 3 - PAG - Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 2012, Bestätigungsvermerk und Lagebericht 2012

Beschlussvorschlag:

A. (Beschluss WKV:)
Der Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung (§ 104 Abs. 1 GemO) wird beauftragt:

I. Jahresabschluss 2012 der Städtischen Holding Ludwigsburg GmbH

1. Feststellung des Jahresabschlusses

Der Feststellung des Jahresabschlusses der Städtischen Holding Ludwigsburg GmbH zum 31.12.2012 wird mit folgenden Werten zuzustimmen:

		2012 in EUR	Vorjahr in EUR
1.1	Bilanzsumme	46.646.174,82	42.456.508,39
1.1.1	Davon entfallen auf der Aktivseite auf		
	- das Anlagevermögen	22.483.085,92	22.483.085,92
	- das Umlaufvermögen	24.145.209,31	19.973.422,47
1.1.2	Davon entfallen auf der Passivseite auf		
	- das Eigenkapital	24.960.123,02	20.450.341,04
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00	0,00
	- die Rückstellung	1.045.374,55	500.940,55
	- die Verbindlichkeiten	20.640.677,25	21.505.226,80
1.2	Jahresgewinn	4.509.781,98	3.712.618,82
1.2.1	Summe der Erträge	8.219.489,15	7.434.599,73
1.2.2	Summe der Aufwendungen	3.709.707,77	3.721.980,91

2. Ergebnisverwendung

Der folgenden Ergebnisverwendung zuzustimmen:

Der Bilanzgewinn wird in Höhe von 1.782.001,78 EUR brutto (1.500.000,00 EUR netto /Vorjahr 0,00 EUR netto) am 30.09.2013 an die Stadt Ludwigsburg ausgeschüttet und in Höhe von 2.727.780,20 EUR (Vorjahr 3.712.618,82 EUR) – zweckgebunden für die Finanzierung des Stromnetzes - in die Gewinnrücklage eingestellt.

3. Entlastung

Der Geschäftsführung der Städtische Holding Ludwigsburg GmbH für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung zu erteilen.

4. Lagebericht

Den Lagebericht für 2012 zu genehmigen.

5. Abschlussprüfer für das Jahr 2013

Die INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2013 zu bestellen.

II. Jahresabschluss 2012 der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

1. Feststellung des Jahresabschlusses

Der Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH zum 31.12.2012 mit folgenden Werten zuzustimmen:

		2012 in EUR	Vorjahr in EUR
1.1	Bilanzsumme	127.117.249,76	128.281.969,94
1.1.1	Davon entfallen auf der Aktivseite auf		
	- das Anlagevermögen	93.830.231,35	89.799.476,81
	- das Umlaufvermögen	32.434.530,51	38.014.026,70
1.1.2	Davon entfallen auf der Passivseite auf		
	- das Eigenkapital	33.132.047,47	33.132.047,47
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	10.031.416,00	7.745.555,00
	- die Rückstellung	7.021.525,97	8.657.754,06
	- die Verbindlichkeiten	76.259.062,78	78.052.335,78
1.2	Jahresgewinn	0,00	0,00
1.2.1	Summe der Erträge	94.279.119,62	82.658.414,41
1.2.2	Summe der Aufwendungen	94.279.119,62	82.658.414,41

2. Entlastung

a. Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung zu erteilen.

b. Geschäftsführung

Der Geschäftsführung der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung zu erteilen.

3. Lagebericht

Den Lagebericht für 2012 zu genehmigen.

4. Abschlussprüfer für das Jahr 2013

Die INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2013 zu bestellen.

III. Jahresabschluss 2012 der Ludwigsburger Parkieranlagen GmbH

1. Feststellung des Jahresabschlusses

Der Feststellung des Jahresabschlusses der Ludwigsburger Parkieranlagen GmbH zum 31.12.2012 wird mit folgenden Werten zuzustimmen:

		2012 in EUR	Vorjahr in EUR
1.1	Bilanzsumme	11.057.039,16	12.441.966,26
1.1.1	Davon entfallen auf der Aktivseite auf		
	- das Anlagevermögen	9.934.726,08	10.912.956,00
	- das Umlaufvermögen	1.044.733,13	1.444.928,30
1.1.2	Davon entfallen auf der Passivseite auf		
	- das Eigenkapital	2.121.875,64	2.121.875,64
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00	0,00
	- die Rückstellung	493.386,93	923.981,00
	- die Verbindlichkeiten	8.439.207,35	9.391.249,22
1.2	Jahresgewinn	0,00	0,00
1.2.1	Summe der Erträge	3.128.859,35	3.153.184,14
1.2.2	Summe der Aufwendungen	3.128.859,35	3.153.184,14

2. Entlastung

a. Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat der Ludwigsburger Parkieranlagen GmbH für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung zu erteilen.

b. Geschäftsführung

Der Geschäftsführung der Ludwigsburger Parkieranlagen GmbH für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung zu erteilen.

3. Lagebericht

Den Lagebericht für 2012 zur Kenntnis zu nehmen.

4. Abschlussprüfer für das Jahr 2013

Die INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2013 zu bestellen.

B. (Beschluss Gemeinderat:)

Der Betrag von 1.500.000,00 EUR wird der Städtischen Holding GmbH als Gesellschafterdarlehen zu Kommunalkreditkonditionen von 2,72% tilgungsfrei für die Dauer von 10 Jahren zur Finanzierung des Stromnetzerwerbs zur Verfügung gestellt.

Dafür wird eine außerplanmäßige Ausgabe von 1.500.000 EUR bei Fipo.2.8300.9520.000-0001-genehmigt. Die Deckung erfolgt über Gewerbesteuerermehreinnahmen (Fipo. 1.9000.0030.000).

Sachverhalt/Begründung:

I. Jahresabschluss 2012 der Städtischen Holding Ludwigsburg GmbH

Der Städtischen Holding Ludwigsburg GmbH fließt auf Grund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages der jeweilige Gewinn der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH zu. Die Städtische Holding Ludwigsburg GmbH ist im Gegenzug verpflichtet, die Verluste der Ludwigsburger Parkierungsanlagen GmbH auszugleichen. Daneben leistet sie an die Stadt Ludwigsburg Zinsen für die darlehensweise Überlassung von Geschäftsanteilen bei der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH und der Ludwigsburger Parkierungsanlagen GmbH.

Es wird vorgeschlagen, vom Bilanzgewinn 1.782.001,78 EUR brutto (1.500.000,00 EUR netto, Vorjahr 0,00 EUR) an die Stadt Ludwigsburg auszuschütten. Der verbleibende Jahresüberschuss von 2.727.780,20 EUR (Vorjahr 3.712.618,82 EUR) soll in die Gewinnrücklagen für den Erwerb der Stromnetze eingestellt werden. Mit dem vorgesehenen Überschuss aus dem Jahr 2012 wächst diese Rücklage auf rd. 12,048 Mio. EUR an. Der Betrag von 1,5 Mio. EUR wird der Städtischen Holding wieder als Darlehen zu Kommunalkreditkonditionen für die Dauer von 10 Jahren zur Verfügung gestellt. Diese außerplanmäßige Ausgabe kann aus heutiger Sicht durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer gedeckt werden. Der durch die Ausschüttung entstehenden Steuerbelastung von 282.001,78 EUR stehen jährliche Darlehenszinsen von 40.800 EUR gegenüber.

Für den Erwerb des Stromnetzes benötigt die SHL einzubringendes Eigenkapital von voraussichtlich rd. 16,4 Mio. EUR. Bei der SHL wurde eine Gewinnrücklage für den Stromnetzerwerb gebildet, die sich einschl. der Zuführung aus dem Ergebnis 2012 auf rd. 12,05 Mio. EUR beläuft. Der Restbetrag von rd. 4,35 Mio. EUR ist über eine Darlehensaufnahme zu finanzieren. Unter Berücksichtigung der nun vorgeschlagenen Vorgehensweise ist noch der Betrag von rd. 2,85 Mio. EUR zu finanzieren.

Abschlussprüfung und Bestätigungsvermerk

Der Abschluss wurde von der INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart geprüft. Mit Bericht vom 30.08.2013 hat die INVRA Treuhand AG den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Lagebericht

Gemäß § 17 Abs. 2 lit. d) des Gesellschaftsvertrags hat die Gesellschafterversammlung neben der Feststellung des Jahresabschlusses auch den Lagebericht zu genehmigen.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für das Jahr 2013

Aufgrund der Konzernsituation wird vorgeschlagen, den Abschlussprüfer der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH zum Abschlussprüfer der Städtischen Holding für das Geschäftsjahr 2013 zu bestimmen.

II. Jahresabschluss 2012 der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH hat am 09.07.2013 dem Jahresabschluss 2012 mit einem Jahresgewinn von 5.375.824,26 EUR (Vorjahr 4.805.805,40 EUR) vor Gewinnabführung zugestimmt. Er ist nach dem Ergebnisabführungsvertrag an die Städtische Holding Ludwigsburg GmbH abzuführen.

Sonstiges

Die Konzessionsabgabe 2012 wurde voll erwirtschaftet und der Anteil von 1.710.425,59 EUR (Vorjahr 1.797.283,82 EUR) an die Stadt Ludwigsburg abgeführt.

Abschlussprüfung und Bestätigungsvermerk

Der Abschluss wurde von der INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart geprüft. Mit Bericht vom 08.07.2013 hat die INVRA Treuhand AG den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Lagebericht

Gemäß § 17 Abs. 2 lit. d) des Gesellschaftsvertrags hat die Gesellschafterversammlung neben der Feststellung des Jahresabschlusses auch den Lagebericht zu genehmigen.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für das Jahr 2013

Dem Aufsichtsrat wird vorgeschlagen, wie bereits für die Geschäftsjahre 2011 und 2012 die INVRA Treuhand AG, Stuttgart zum Abschlussprüfer zu bestellen.

III. Jahresabschluss 2012 der Ludwigsburger Parkieranlagen GmbH

Der Aufsichtsrat der Ludwigsburger Parkieranlagen GmbH hat dem Jahresabschluss 2012 am 05.06.2013 mit einem Jahresverlust in Höhe von 455.189,94 EUR (Vorjahr 969.314,59 EUR) vor Ergebnisübernahme zugestimmt.

Der Jahresverlust von 455.189,94 EUR wird entsprechend des Ergebnisabführungsvertrags durch die Städtische Holding Ludwigsburg GmbH ausgeglichen.

Abschlussprüfung und Bestätigungsvermerk

Der Abschluss wurde von der INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart geprüft. Mit Bericht vom 17.04.2013 hat die INVRA Treuhand AG den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Lagebericht

Gemäß § 17 Abs. 2 lit. d) des Gesellschaftsvertrags hat die Gesellschafterversammlung neben der Feststellung des Jahresabschlusses auch den Lagebericht zur Kenntnis zu nehmen.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für das Jahr 2013

Der Aufsichtsrat der PAG hat sich in seiner Sitzung am 10.06.2010 aufgrund der Konzernsituation dafür ausgesprochen, den Wirtschaftsprüfer der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2010 und der folgenden Wirtschaftsjahre zu beauftragen.

Allgemeine Hinweise

Die Jahresabschlüsse der SWLB und der PAG bedürfen vor Feststellung durch die Gesellschafterversammlung der Zustimmung des Aufsichtsrates. Der Oberbürgermeister ist als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Holding zudem der Vorsitzende der Gesellschafterversammlung der SWLB und der PAG. Gemäß § 9a der Hauptsatzung benötigt er für die Feststellung der Jahresabschlüsse und die Erteilung der Entlastungen die Ermächtigung des WKV.

Weitere Informationen zu den Jahresabschlüssen 2012 der einzelnen Gesellschaften können den als Anlagen beigefügten Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen und den Lageberichten entnommen werden.

Nach der Rechtsauffassung des Regierungspräsidiums Stuttgart sind die Mitglieder des Aufsichtsrats einer kommunalen Eigengesellschaft auch bei den Weisungsbeschlüssen zur Entlastung des Aufsichtsrats an den Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung befangen. Die Mitglieder des Aufsichtsrats der SWLB und der PAG im Jahr 2012 sowie die Stellvertreter, die 2012 an einer Aufsichtsratssitzung teilgenommen haben, sind deshalb bei der Beschlussfassung zum jeweiligen Punkt 2a. befangen.

Unterschriften:

Ulrich Kiedaisch

Verteiler:

DI, DIII, 14, 20, SHL, SWLB, PAG